



Landkreis Limburg-Weilburg

Der Kreisausschuss

Impfzentrum Limburg-Weilburg



Pressemitteilung zum Impfangebot mit den angepassten Impfstoffen gegen COVID-19

Die neuen, angepassten Impfstoffe gegen COVID-19 sind im Landkreis eingetroffen

Die neuen, an die Omikron-Varianten des SARS-Coronavirus-2 angepassten Impfstoffe der Firmen Biontech und Moderna stehen dem Impfzentrum des Landkreises Limburg-Weilburg ab Mittwoch, 14. September 2022, zur Verfügung. Das Impfzentrum des Landkreises, Auf der Heide 3 in 65553 Limburg, ist dienstags und mittwochs von 8 bis 12 Uhr, donnerstags von 14 bis 18 Uhr und freitags von 14 bis 20 Uhr geöffnet. Bei steigender Impfnachfrage werden die Öffnungszeiten des Impfzentrums kurzfristig erweitert.

Die angepassten Impfstoffe enthalten Anteile des ursprünglichen mRNA-Impfstoffes (=Wuhan-Impfstoff) und neuentwickelte mRNA-Bestandteile gegen die Omikron-Variante BA1. Hierdurch erfolgt zum einen eine Boosterung der bereits abgeschlossenen Grundimmunisierung, zum anderen die Bildung von Antikörpern gegen die Omikron-Varianten BA1 und (schwächer ausgeprägt) gegen BA5.

Die Impfungen im Impfzentrum Limburg-Weilburg richten sich nach den Empfehlungen der Ständigen Impfkommission des Bundes (STIKO) und werden bei Bedarf, entsprechend neu lautender STIKO-Empfehlungen, kurzfristig angepasst. Eine Auffrischimpfung mit den angepassten Impfstoffen setzt zurzeit eine abgeschlossene Grundimmunisierung (zwei Impfungen) mit den bisherigen Impfstoffen gegen COVID-19 (=Wuhan) voraus. Eine Grundimmunisierung (1. und 2. Impfung gegen COVID-19) ist weiterhin nur mit den bisherigen Impfstoffen möglich. Die an die Omikron-Varianten angepassten, neuen Impfstoffe der Firmen Biontech und Moderna dienen zurzeit nur der Auffrischimpfung (=Boosterimpfung), das heißt für die 3. und 4. Impfung.

Bis zu einer erneuten Aktualisierung der STIKO-Impfempfehlung richtet sich der Impfauftrag zur ersten und zweiten Auffrischimpfung, falls bisher noch nicht erfolgt, mit den angepassten Impfstoffen an folgende Personengruppen:

- Alle Personen über 60 Jahre
- Alle Personen, die im medizinischen und/oder pflegerischen Bereich tätig sind
- Alle Personen mit einem (aufgrund von Vorerkrankungen) hohen Risiko für einen schweren COVID-19- Krankheitsverlauf ab dem 12. Lebensjahr
- Alle Personen, in deren engem persönlichen Umfeld Menschen mit einem hohen Risiko für einen schweren COVID-19-Krankheitsverlauf leben oder die solche Personen betreuen

Nachgewiesene COVID-19 Infektionen nach erfolgter Corona-Impfung gelten, mit einem Abstand von mindestens 3 Monaten, als eigenes immunologisches Ereignis (=natürliche

Datenschutz:

Informationen zum Schutz personenbezogener Daten bei Verarbeitung durch den Landkreis Limburg-Weilburg nach Art. 13, 14 DS-GVO finden sich auf der Internetseite des Landkreises (<http://www.Landkreis-Limburg-Weilburg.de/>).

Wir übersenden diese Informationen auf Wunsch in Papierform.

Unsere Servicezeiten

Montag – Mittwoch 8:30 - 12:00 Uhr und 13:30 - 15:30 Uhr
Donnerstag 8:30 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag 8:30 - 12:00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin

Bankverbindungen des Landkreises Limburg-Weilburg

Kreissparkasse Limburg	IBAN: DE41 5115 0018 0000 0000 18	BIC: HELADEF1LIM
Kreissparkasse Weilburg	IBAN: DE10 5115 1919 0100 0006 60	BIC: HELADEF1WEI
Nassauische Sparkasse	IBAN: DE16 5105 0015 0535 0438 33	BIC: NASSDE55XXX
Postbank	IBAN: DE38 5001 0060 0033 7166 00	BIC: PBNKDEFF

Internet

www.Landkreis-Limburg-Weilburg.de

Facebook

www.facebook.com/landkreisl limburg weilburg/

Instagram

[www.instagram.com/landkreis limburg weilburg/](https://www.instagram.com/landkreis_limburg_weilburg/)

Impfung) und ersetzen eine Impfung. Dies bedeutet beispielsweise, dass nach Grundimmunisierung (Impfung Nr. 1 und 2) und Auffrischimpfung (Impfung Nr. 3) eine durchgemachte COVID-19-Infektion im Abstand von mindestens 3 Monaten zur letzten Impfung als Impfung Nr. 4 gezählt wird.

Für Personen im Alter von unter 60 Jahren ohne Grunderkrankung, die bereits 3 immunologische Ereignisse (davon mindestens 1 Impfstoffdosis) hatten, empfiehlt die STIKO vorerst keine weitere Auffrischimpfung. Für Personen, die bereits 4 immunologische Ereignisse hatten, wird vorerst keine weitere Auffrischimpfung empfohlen. Bei besonders gefährdeten Personen (beispielsweise Hochbetagte oder Immunsupprimierte) kann es aufgrund einer nachlassenden Leistungsfähigkeit des Immunsystems sinnvoll sein, nach dem 4. Ereignis (beispielsweise 2. Auffrischimpfung) noch eine weitere Impfstoffdosis zu verabreichen. Die Indikation in diesen Fällen wird unter Berücksichtigung des Gesundheitszustands und der Gefährdung individuell getroffen. Für einen Boosterung mit den neuen, angepassten Impfstoffen sollte der Impfabstand zu einer vorangegangenen COVID-19 Infektion mindestens 3 Monate betragen, zu einer durchgeführten COVID-19-Impfung derzeit mindestens 6 Monate. Letzteres kann unter Würdigung der persönlichen Umstände als Einzelfallentscheidung auf höchstens 4 Monate verkürzt werden.

Um im Einzelfall lange Wartezeiten zu vermeiden, bittet die Leitung des Impfzentrums um vorherige Impftermin-Vereinbarung auf Terminland unter dem Link

<https://www.terminland.eu/impfzentrum-limburg-weilburg/>

Hinweise und Kontaktlinks werden auch über die sozialen Medien, die Homepage des Landkreises und in der Tagespresse veröffentlicht. Grundsätzlich sind alle zugelassenen Impfstoffe im Impfzentrum Limburg-Weilburg verfügbar. Personen zwischen 18 und 50 Jahren, die eine Grundimmunisierung mit dem Totimpfstoff Valneva wünschen, werden gebeten, vorab mit dem Impfzentrum per E-Mail Kontakt aufzunehmen:

impfzentrum@limburg-weilburg.de